

Mit 4 Kapiteln wird die (Lachgas-)Sedierung und ihre Rolle in der Kinderbehandlung systematisch aufgearbeitet, was in Deutschland und Europa seit der konsensualen, positiven Stellungnahme von Anästhesisten und (Kinder-)Zahnärzten im Jahr 2013 und den Empfehlungen des Council of European Dentists (2012) inzwischen eine Routinemaßnahme darstellt. Die Sedierung funktioniert allerdings nicht ohne ein exzellentes Verhaltensmanagement, sodass das Buch sich hier sinnvoll ergänzt.

Ähnlich verhält es sich mit den 2 Kapiteln zur zahnärztlichen Sanierung un-

ter Allgemeinnarkose, die sorgsam von Verhaltensführung und Sedierung abgegrenzt wird. Sehr hilfreich sind auch das Kapitel zur Vorbereitung der Familien zur Sedierung bzw. Narkose und die Anhänge von Elternbriefen und Informationsblättern.

Das gut 150 Seiten starke Buch zur Zählung von Kindern in der Zahnmedizin ist damit ein echter Klassiker und für alle, die Kinder im Rahmen einer Familienpraxis oder als Spezialist behandeln, äußerst lesenswert. **DZ**

Prof. Dr. Christian H. Splieth,  
Greifswald

## Der rachitische Zahn: Der Einsatz von Röntgenbildern zum Screening

D'Ortenzio L, Ribot I, Kahlon B, Bertrand B, Bocaeye E, Raguin E, Schattmann A, Brickley M: The rachitic tooth: The use of radiographs as a screening technique. *Int J Paleopathol* (2017), <http://dx.doi.org/10.1016/j.ijpp.2017.10.001>

Es ist lange bekannt, dass Erkrankungen wie beispielsweise Rachitis, die den Kalzium- und/oder Vitamin D-Stoffwechsel beeinflussen, verschiedene Mineralisationsstörungen verursachen können. Bei Zähnen führen solche metabolischen Störungen, insbesondere in der Zahnbildungsphase, zu Veränderungen der Mikrostruktur des Dentins, wie beispielsweise der Bildung von „Interglobulardentin“ (= „interglobular dentin“) [vgl. 1]. In Fallbeschreibungen war früher schon vereinzelt über die Diagnostik von Vitamin D-Mangel verursachten Dentin- und Pulpenveränderungen durch die Befundung von Panoramaschichtaufnahmen berichtet worden [vgl. 2].

Ziel der Studie war es, systematisch zu untersuchen, ob Vitamin D-Mangel-induzierte morphologische Veränderungen der Zähne, insbesondere der Pulpenkammern, durch Auswertung von Zahnfilmen diagnostiziert werden können. Dazu wurden Bissflügelaufnahmen von Molaren der zweiten Dentition von 29 lebenden Probanden und 25 historischen Schädeln erstellt. Bei den Molaren der historischen Schädel, die aus Kanada und Frankreich stammten, wurde ein Vitamin D-Mangel histologisch überprüft, bei den aktuellen Patienten durch Analyse der Krankengeschichten.

Die Ergebnisse zeigten, dass die Form der Pulpenhörner der Molaren ein Hin-

weis auf einen ausgeprägten Vitamin D-Mangel in der Vergangenheit sein kann: Verengungen der Pulpenhörner oder eine gerade Form, die dazu führt, dass der Gesamteindruck der Pulpa einem Lehnstuhl ähnelt (= „chair shaped“), weist auf einen Vitamin D-Mangel hin. Ein geschwungener Verlauf der Pulpenhörner dagegen spricht für eine ausreichende Vitamin D-Versorgung. Obwohl die Fallzahlen dieser Studie vergleichsweise klein sind, gehen die Autoren davon aus, dass diese Zahnfilme als Screening-Methode benutzt werden können, um Individuen zu selektieren, bei denen weitergehende Untersuchungen indiziert sind. **DZ**

Prof. Dr. Harald Tschernitschek,  
Hannover

### Literatur

- Hillmann G, Geurtsen W: Pathohistology of undecalcified primary teeth in vitamin D-resistant rickets. *Oral Surg Oral Med Oral Pathol Oral Radiol Endod* 1996; 82: 218–224
- Rathore R, Nalawade T M, Pateel D, Mallikarjuna R: Oral manifestations of vitamin D resistant rickets in orthopantomogram. *BMJ Case Rep* 2013. doi:10.1136/bcr-2012-008318



## IMPLANTAT EXTRAKTIONSSYSTEM



UNIVERSELL

EINFACHE  
ANWENDUNG

ATRAUMATISCH

### INDIKATIONEN:

- Extraktion von Implantaten die nicht mehr in Funktion sind oder bei einer neuen prothetischen Situation nicht mehr integriert werden können
- Behandlung von Periimplantitis

Besteht aus Explantationsset incl. Handgriff, 200 Ncm Ratsche, sterilisierbare Box, 10 exklusive Extraktoren (zwei von jeder Größe) und 3 Ratscheneinsätze.



### JETZT NEU: ERWEITERUNGSSET

Besteht aus vier exklusiven Extraktoren (zwei von jeder Größe) und einem Bohrer, speziell konzipiert zur Extraktion von Implantaten mit sehr tief liegenden Innerverbindungen und vielen Gewindegängen. Ohne zusätzliche Box.



SCANNEN SIE DIESEN CODE mit Ihrem Handy, und erfahren sie mehr über das BTI Biotechnology Institute



[www.bti-biotechnologyinstitute.de](http://www.bti-biotechnologyinstitute.de)  
[info@bti-implant.de](mailto:info@bti-implant.de)